

Gemeinde



Zwischen

INFO

PRAMBACHKIRCHEN

www.prambachkirchen.at



Diese neue Karte wird allen Familien automatisch zugeschickt, die bereits eine ÖÖ Familienkarte bzw. ÖBB VORTEILScard Familie haben.

Springen Sie auf und nutzen Sie diesen besonderen Vorteil. Die Ferien sind in greifbarer Nähe und die Familien planen verschiedenste Ausflüge. Steigen Sie in den Zug ein und ersparen Sie sich teure Spritkosten, lästige Staus usw.

#### Ferientipp:

Besuchen Sie die **ÖÖ. Landesausstellung 2006 „Kohle und Dampf“ in Ampflwang** und profitieren Sie gleich doppelt: Nutzen Sie einerseits den Vorteil der ermäßigten Bahnfahrt und andererseits den vergünstigten Familienpreis für den Besuch der ÖÖ. Landesausstellung um 8,00 Euro mit der neuen Familienkarte/ÖBB VORTEILScard.

Weitere interessante Ausflugsmöglichkeiten mit der ÖÖ Familienkarte finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

## Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen

Im Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen können Bauschutt, Baurestabfall, Sperrmüll, Holz und Reifen nur gegen Bezahlung abgegeben werden.

## Sehr geehrte Abfindungsberechtigte!

Mit **1. Juli 2006** treten umfangreiche Änderungen im Bereich der Alkoholherstellung unter Abfindung in Kraft. Für Sie ergeben sich damit einige Vereinfachungen bzw. Veränderungen.

### Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

#### 1. Elektronische Abfindungsanmeldung über FinanzOnline

Vorteile: keine Anfahrtswege zum Zollamt, automatische Berechnungsvorgänge, Brennbeginn Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) grundsätzlich 5 Stunden nach Anmeldung, bei Einreichung zwischen 08.00 und 14.00 Uhr.

#### 2. Zuständiges Zollamt:

Zollstelle Suben  
neu: bei einer Alkoholherstellung in einem anderen Bezirk ist ebenfalls die Zollstelle Suben zuständig.

#### 3. Neue Vordrucke

VSt 3: Grunddatenerfassung  
VSt 4: Anmeldung zur Alkoholherstellung  
VSt 5: Anzeige einer Reinigung  
**Der bisherige Vordruck VSt 20 ist ab 1. Juli 2006 nicht mehr gültig!**

#### 4. Verfügbarkeit der neuen Vordrucke als Ausfüll- und Druckversion im Internet unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) – Formulare – Formulare Zoll

Da die Umstellung per 1. Juli 2006 auch EDV-systembedingt einige Änderungen mit sich bringt, sollten in der Zeit zwischen 15. und 30. Juni 2006 keine Abfindungsanmeldungen mit Brennbeginn in dieser Zeit abgegeben werden.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Zollamt oder an die zuständige Landwirtschaftskammer.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Zollamt

## Alles auf Schiene mit der ÖÖ Familienkarte

Familienkartenbesitzer hatten in Oberösterreich schon immer gute Karten. Seit mittlerweile 6 Jahren ermöglicht diese Karte öö. Familien Vorteile bei der Freizeitgestaltung, im Handel und in der Gastronomie.

**Ab 1. Juli 2006 können Familien mit der neuen ÖÖ Familienkarte/ÖBB VORTEILScard bis zu 50 Prozent günstiger Bahn fahren, mitfahrende Kinder unter 15 Jahren fahren kostenlos.**

## „Gemeinderatssitzung am 27. Juni '06“

Kurz vor den Sommerferien hat der Gemeinderat noch eine intensive Arbeitssitzung abgehalten.

Zuerst habe ich, eine Novität im Gemeinderat, die Vorsitzenden der Gemeinderatsausschüsse ersucht, über die Aktivitäten ihrer Fachgremien zu berichten. Das ist hoch interessant und aufschlussreich gewesen und hat gezeigt, dass hier ganz, ganz wertvolle Arbeit für die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde geleistet wird. Herzlichen Dank dafür!

Weiters sind bei dieser Gemeinderatssitzung wichtige Aufträge für den weiteren Ausbau unserer Infrastruktur beschlossen und vergeben worden. Im Folgenden möchte ich Sie kurz darüber informieren:

### 1. Straßen- und Wegebau:

· Im Zuge der Erweiterung des Betriebsgeländes der Maschinenfabrik Eschlböck, die im Übrigen noch heuer das 50-jährige Bestandsjubiläum feiern wird, kommt es zu einer Umlegung der zwischen Bauhof und Lagerhaus vorbei führenden Gemeindestraße.

· Vergaben wurden Asphaltierungsarbeiten in Gallham, Pertmannshub, Gschnarret, etc.

### 2. Ausbau der Kanalisation:

· Vergabe des Planungsauftrages für den Kanalbau in den Ortschaften Hundswies, Weinberg, Ober-, Mitter- und Untergallsbach, Baumgarten, Langstögen, Untereschlbach, etc.

· Absichtserklärung zum weitest gehenden Abschluss des Kanalbaues bis Ende 2010

### 3. Erweiterung der Altstoffsammelstelle beim Bauhof:

Nach intensiven Ausschussberatungen ist beschlossen worden, im Zuge der nunmehrigen Verlegung der Gemeindestraße zwischen Bauhof und Lagerhaus (siehe oben) die seit langem angedachte Erweiterung der Altstoffsammelstelle durchzuführen.

Im Bewusstsein, dass eine in jeder Richtung optimale Lösung nicht möglich sein werde, ist nun eine Variante ausgearbeitet worden, die den vielfältigen Anforderungen bestmöglich entspricht.

Herzlichen Dank in diesem Zusammenhang an die Firmeninhaber der Maschinenfabrik Eschlböck, die dieser Maßnahme letztlich zugestimmt haben. Vor allem aber auch herzlichen Dank an die Leitung der LAGERHAUSGENOSSENSCHAFT EFERDING, die uns den Grund entlang ihres Gebäudes langfristig zur Verfügung stellt.

Ein paar Sätze noch zu den Auswirkungen der starken Unwetter in den vergangenen Wochen: Wir haben feststellen müssen, dass aus den verschiedensten Gründen, die hier nicht näher abgehandelt werden sollen, ein paar wenige Objekte in der Gemeinde mehrmals hintereinander teils gravierend geschädigt worden sind.

Natürlich handelt es sich dabei um außergewöhnliche Situationen, die auch außergewöhnliche Maßnahmen, und vor allem das Zusammenwirken aller Beteiligten erfordern. Diese Fälle möchte ich hier ausdrücklich ausnehmen, weil sie, wie gesagt, auf Grund ihrer Besonderheiten nicht mit üblichen Maßstäben zu werten sind. Den Betroffenen sage ich jedenfalls namens der Gemeindevertretung zu, dass wir alles unternehmen werden, um die Gefahr neuerlicher Beschädigungen weitestgehend zu minimieren. Ganz ausschließen wird man's sicher nicht können.

Viel mehr aber richtet sich mein Appell an alle Grundbesitzer, egal, ob es sich um Landwirte oder solche im Siedlungsbereich handelt: Bitte unternehmen Sie im eigenen Verantwortungsbereich alles Ihnen Mögliche, um die Versickerung der anfallenden Oberflächenwässer zu gewährleisten.

Sollte das auf Grund der gegebenen Umstände nicht möglich sein, so halten Sie bitte alle Abflusseinrichtungen, vor allem die vorhandenen Gräben und Schächte frei, damit eine Ableitung des Wassers tunlichst ohne Schädigungen von Nachbarobjekten erfolgen kann.

Selbstverständlich ist auch die Gemeinde als Straßenerhalter gefordert. Wir kommen dieser Verpflichtung im Rahmen unserer technischen und personellen Möglichkeiten auch nach. Wenn sich aber jeder immer auf die Gemeinde verlässt

und anstatt selbst einmal eine Schaufel in die Hand zu nehmen, immer gleich bei der Gemeinde anruft, werden wir beim besten Willen nicht mehr zurande kommen.

Für Ihr Verständnis dankt herzlichst  
Ihr



F. Tauber  
Tel. 0664/234 29 69  
E-Mail: f.tauber@aon.at

## URLAUBS- ANKÜNDIGUNG

**Dr. Spörker Heinrich**  
Schulstraße 7  
4731 Prambachkirchen  
Tel.: (07277) 62 82

In der Zeit von **14.08.2006 bis 02.09.2006** ist unsere Ordination geschlossen.

Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt:

**Dr. Geroldinger Kurt**  
Sonnberg 13  
4076 St. Marienkirchen  
Tel.: (07249) 475 77

### Telefonische Voranmeldung erbeten!

**Übergeordneter Notdienst:**  
am **18.08., 25.08. und 01.09.2006** übernimmt **Dr. Geroldinger Kurt**, St. Marienkirchen

## Müllabfuhr - Gebiet B

**Achtung:** Die Abfuhr erfolgt bereits am Montag, den 14. August 2006!

## Goldenes Verdienstzeichen für Prof. Helmut LANG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Prambachkirchen hat in seiner Sitzung am 27. Juni 2006 einstimmig beschlossen, Professor Konsulent Helmut LANG anlässlich seines nunmehrigen Ausscheidens aus dem Gemeinderat das Goldene Verdienstzeichen der Gemeinde zu verleihen.

Damit werden die unzähligen Akzente und Aktivitäten, die Prof. Lang in seiner fast 33-jährigen Zugehörigkeit zum Gemeinderat gesetzt hat, gewürdigt. Prof. Lang war in dieser langen Zeit zunächst Obmann des Prüfungsausschusses und dann, **fast 30 Jahre lang (!!!)** Obmann des Kulturausschusses. Gerade in der Funktion als Kulturreferent hat er sich allergrößte Verdienste erworben. Wie kein anderer zuvor, und wie es wahrscheinlich auch in Zukunft niemand mehr zuwege bringen wird, hat er - weit über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus - zahllose kulturelle Initiativen gesetzt.

Aber nicht nur im engeren Kulturbereich hat sich Prof. Lang betätigt, sondern er hat darüber hinaus auch die Entwicklung unserer Bildungseinrichtungen maßgeblich mitbestimmt. Helmut Lang war es, der schon frühzeitig erkannt hat, dass der Umfang und das Niveau von Bildungseinrichtungen innerhalb und außerhalb des Schulbereiches eine existenzielle Grundlage für die Zukunft einer Gemeinde darstellen.

Seiner Beharrlichkeit ist es zu verdanken, dass wir nun, wie kaum eine andere Gemeinde unserer Größe sonst, über eine sehr breite und hochwertige Angebotspalette von Bildungs- und Kinderbetreuungsrichtungen

verfügen. Damit hat er einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass die Gemeinde Prambachkirchen vor allem als Wohngemeinde heute eine sehr hohe Standortattraktivität aufweist.

Auch wenn das nicht unmittelbar mit der Gemeinde zu tun hat, sollen dennoch die unschätzbaren Verdienste, die sich Helmut Lang als Leiter der Chorgemeinschaft und als ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Pfarre erworben hat, nicht unerwähnt bleiben, runden sie doch seine ungeheure Bereitschaft zur Unterstützung des öffentlichen Lebens in unserer Gemeinde ab.

Die hohe Auszeichnung, die Prof. Lang vom Gemeinderat verliehen worden ist, wird demnächst in würdigem Rahmen überreicht werden.

Prof. Lang hat zugesagt, seinen unheimlich großen Erfahrungs- und Wissensschatz auch weiterhin zur Verfügung zu stellen. Insbesondere auch im Rahmen der Ortsentwicklung, die stets auch zu einem seiner Schwerpunkte gezählt hat, wird er sich auch weiterhin einbringen.

Die Gemeindevertretung gratuliert namens der gesamten Bevölkerung Prof. Lang aufrichtig zu dieser Ehrung und bedankt sich mit den besten Wünschen für seine persönliche Zukunft!



## Rettungssanitäter- ausbildung für Freiwillige

07.–24.08.2006 beim  
Roten Kreuz Eferding

Für das Engagement als freiwilliger Mitarbeiter im Rettungsdienst beim Roten Kreuz bedarf es einer guten Ausbildung. In 100 Stunden Theorie wird das nötige Fachwissen in anschaulicher, praxisnaher Form vermittelt. Im anschließenden 160-stündigen Praktikum, direkt im Einsatz am Rettungswagen, wird das Erlernte gemeinsam mit einem geschulten Praxisanleiter durch praktisches Anwenden vertieft. Das Praktikum kann dann binnen einem Jahr in frei wählbaren Einzeldiensten absolviert werden.

### Theorie-Kurse zur Rettungssanitäter- ausbildung beginnen am:

**Montag, 07. Aug. 2006** um 08.00 Uhr  
beim Roten Kreuz Eferding: *Kurse ganztägig Mo.–Fr. 07.–24.08.2006*

**Dienstag, 26. September 2006** um 19.00  
Uhr beim Roten Kreuz Eferding: *Kurstermine abends und teilweise Samstag nachmittags – voraussichtlich Mitte/Ende Februar 2007;*

Die Kosten (Teil 1 „Erste-Hilfe-Ausbildung“ EUR 15,00 + Teil 2 „Rettungssanitäterausbildung“ inkl. Unterlagen EUR 90,00.) werden nach zumind. einjähriger aktiver freiwilliger Mitarbeit rückerstattet!

Teilnahme-Voraussetzung: 16-std. Erste-Hilfe-Kurs, Mindestalter 17 Jahre + positiver Pflichtschulabschluss.

Die Ausbildung schließt mit einer kommissionellen Prüfung ab und berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung „Rettungssanitäter“ und zum eigenverantwortlichen Einsatz als Sanitäter beim Roten Kreuz.

Das Rote Kreuz freut sich über Personen im Alter zwischen 17 und 65 Jahren, die sich freiwillig im Sozialbereich engagieren wollen, sowie junge Männer, die ihren Zivildienst beim Roten Kreuz ableisten möchten (bei der Zivildienstplatzzuweisung bzw. Anforderung wird eine abgeschlossene Sanitäterausbildung nach Möglichkeit berücksichtigt). – Melden Sie sich an und machen Sie mit!

Anmeldung und unverbindliche Info:  
 Telefon: (07272) 24 00-0, E-Mail: ef-office@o.rotekreuz.at  
 Informationen im Internet unter: http://  
 /eferding.o.rotekreuz.at

!!! Vorankündigung !!!

**Textiliensammlung  
 Herbst 2006  
 am Montag, 23. Oktober 2006**

## Zivildienst „zu Hause beim Roten Kreuz“

Die Sonntags-Rundschau berichtete im Februar, dass es in OÖ einen verstärkten Zulauf beim Zivildienst geben wird. Die Nachfrage nach Zivildienstplätzen beim Roten Kreuz ist teilweise sehr hoch. Eine Chance auf einen ZD-Platz beim Roten Kreuz an einer der drei Ortsstellen in Eferding, Hartkirchen oder Wilhering gibt es jedoch nur für jene, die sich wirklich rechtzeitig um einen Zivildienstplatz kümmern. Für 2006 gibt es derzeit keine freien Plätze mehr. Wer „zu Hause beim Roten Kreuz“ seinen Zivildienst ableisten will, sollte sich daher 1 ½ bis 2 Jahre vorher mit dem Roten Kreuz in Verbindung setzen.

Bezirksgeschäftsleiter Franz Puttinger vom Roten Kreuz in Eferding ist für Interessierte der Ansprechpartner wenn es um einen Zivildienstplatz in Eferding, Hartkirchen oder Wilhering geht. Für die drei Dienststellen werden im Februar, im Juni und im Oktober jeweils an die 5 bis 6 Zivildienstplätze vergeben. Voraussetzung für eine Anforderung bzw. Zivildienstplatzzuordnung ist jedenfalls ein „taugliches“ Stellungsergebnis und das auf den eingebrachten Zivildienst Antrag ein positiver Bescheid zugestellt wurde. Mehr Infos zum Zivildienst beim Roten Kreuz und zur damit einhergehenden Ausbildung zum Rettungssanitäter gibt es auch bei den Freiwilligenkoordinatoren der drei Rot-Kreuz-Ortsstellen.

Wer sich sozialem Handeln im Roten Kreuz anschließen und aktiv mitarbeiten

möchte, der ist herzlich eingeladen, bei einer Rot-Kreuz-Stelle in Wilhering, Hartkirchen oder Eferding unverbindlich vorbeizuschauen. Es gibt sicher für jeden eine interessante Tätigkeit beim Roten Kreuz. Informationen dazu gibt es im Internet unter:  
 http://eferding.o.rotekreuz.at

**Kukuruz**  
 der Freiwilligen  
 Feuerwehr  
**Ritzing Open Air**

im Maistfeld  
 in Ritzing bei  
 Waizenkirchen

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.  
 Der Regen wird für den Feuerwehrausgleich verwendet.  
 www.ff-ritzng.at

Bis 21.00 Uhr Eintritt frei!	
Freitag <b>11</b> August	<b>UNDERCOVER</b> Eintritt: 7€, Vorverkauf: 5€
Samstag <b>12</b> August	<b>STREETLIFE</b> power your night Eintritt: 7€, Vorverkauf: 5€
Sonntag <b>13</b> August	ab 21.00 Uhr <b>Red Sunset</b> Eintritt 5€

Frühschoppen  
 ab 10.00 Uhr  
**Steve & Heli**

## Flyfire 2006 - erneut ein Riesen- Erfolg!

Raus aus der Schule, rein in die Ferien - das war das Motto der Life-Radio-School's Out Party bei der Flyfire 2006. Bei guter Musik und Super-Stimmung tanzten viele Jugendliche in die schönste Zeit des Jahres. Nach diesem erfolgreichen Start am Freitag Abend platzte das Festzelt auch am Samstag aus allen Nähten. Ausklagen ließen wir das Wochenende mit



einem gemütlichen Frühschoppen bei beinahe tropischen Temperaturen! Insgesamt konnten wir an unserem

Festwochenende zirka 5000 Besucher nach Prambachkirchen locken, die - wie immer - für eine tolle Stimmung sorgten und unser traditionelles Fest zu einem riesen Erfolg werden ließen.

## Zu Verkaufen

### Gebrauchte Wippkreissäge

zum Preis von EUR 250,00

Nähere Informationen unter:  
 (0664) 637 31 01

### Komplete Surfausrüstung

Surfbrett (Alpha 180 AF) und  
 Neoprenanzug (Größe L, Marke  
 ONeIL)  
 zum Preis von EUR 120,00

Nähere Informationen:  
 Herr Fattinger,  
 Tel. (07277) 23 02 -12

## Familie mit drei Kindern

sucht Haus mit Garten oder  
 Wohnung am Bauernhof im Groß-  
 raum Prambachkirchen zum  
 mieten.

Tel. (0699) 12 12 03 18

## Fußballnachwuchsaktion 2006

**Taferlschießen - Geschwindigkeits-  
 schießen - Schätzspiel**

am **Samstag, den 19. August 2006**  
 auf der Asphaltstockanlage beim Gast-  
 haus Kolmgut

**Beginn:** 10.00 Uhr

**Ersatztermin:** 26.08.2006



Redaktionsschluss  
 nächste Gde.-Zeitung:  
**1. September 2006**

**Impressum:** Mediuminhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Prambachkirchen, Prof.-Anton-Lutz-Weg 1,  
 4731 Prambachkirchen • **Redaktion:** Marktgemeinde Prambachkirchen, 07277/2302-0 • **Druck:** Druckerei  
 Wambacher Voggenhuber, 4070 Eferding • **Verlagspostamt:** 4731 Prambachkirchen • **Herstellungs- und Er-  
 scheinungsort:** 4731 Prambachkirchen